

## Sauer trifft vom Punkt

(nih). Fußball-Gruppenligist FC Cleeburg scheint sich gefangen zu haben. Nach einem schwachen Saisonstart erkämpften sich die Kleebachtaler gestern mit dem 1:1-Unentschieden beim FC Pohlheim den vierten Punkt innerhalb von vier Tagen.

In einer flotten Partie auf dem Holzheimer Rasenplatz schenken sich beide Teams vor allem in der ersten Halbzeit nichts. Die Cleeberger erwischen den besseren Start und kamen in der neunten Minute zu ihrer ersten Möglichkeit. Der Kopfball von Mittelstürmer Salvatore Russo landete aber wenige Zentimeter neben dem Kasten. Der Vorjahresdritte aus Pohlheim riss die Begegnung aber peu à peu an sich. Der knapp am Gehäuse vorbeirauschende Schuss von David Sauer (23.) war das letzte Ausrufezeichen, dass der FCC bis zur Pause setzte.

## Cleeburg kontert Rennerts 1:0

Die Hausherren tasteten sich ihrerseits zunehmend näher an den von Christian Weber gehüteten FC-Kasten heran und hätten nach einem Weitschuss von Efrim Küçükkaplan, der nur um Haarsbreite über die Torlatte flog, beinahe den ersten Treffer bejubeln dürfen (32.). Dafür sorgte fünf Minuten später Kevin Rennert. Der Angreifer hämmerte die Kugel per Freistoß zum 1:0 unter die Querstange (37.).

Nach der Halbzeit und einem Doppelwechsel auf Seiten der Gäste fanden die von Andreas Sinkel trainierten Cleeberger Kicker besser ins Spiel und hatten 120 Sekunden nach dem Wiederanpfiff das Glück auf ihrer Seite: Schiedsrichter Thorsten Eick (Alsfeld) zeigte nach einem zweifelhaften Remppler von Pohlheims Benjamin Gülec auf den Elfmeterpunkt. Sauer verwandelte eiskalt zum Ausgleich. Von diesem Treffer beflügelt, besaß der Gast im Laufe der zweiten Halbzeit die besseren Tormöglichkeiten, doch sowohl ein Sauer-Freistoß als auch ein zu überhastet abgeschlossener Versuch von Daniel Mangi (84.) verfehlten ihr Ziel. So blieb es beim am Ende gerechten 1:1-Unentschieden.

**Pohlheim:** Zimmer - Uras, Demir, Bulut (68. Miqdad), Küçükkaplan, Aydin (68. Starmann), Krasnic, Dursun, Rennert, Gülec, Mboe.

**Cleeburg:** Weber - Mangi, Sinkel, Sänger, Schimpf, Sebastian Kaiser, Theisinger (46. Grau), Becker, Böttner (46. Metin), Sauer, Russo (76. Lehr).

**Schiedsrichter:** Eick (Alsfeld) - **Zuschauer:** 100 - **Tore:** 1:0 Rennert (37.), 1:1 Sauer (47., Foulelfmeter).

# Seelbach/Ballersbach siegt

FUSSBALL Fellerdillin/Rodenbach komplettiert Achtelfinale

(cw) Fußball-A-Ligist SG Hirzenhain/Lixfeld hat gestern einen möglichen Befreiungsschlag verpasst. Der Aufsteiger verlor das Nachholspiel gegen die nun viertplatzierte SG Seelbach/Ballersbach mit 1:3 (1:1).

Parallel waren zwei A-Ligen im Kreispokal aktiv. Die SG Fellerdillin/Rodenbach gewann das Wiederholungsspiel gegen die SG Dietzhöztal (das erste Duell in Rodenbach war wegen Dunkelheit abgebrochen worden) auf dem Fellerdillner Hartplatz mit 2:0 (0:0). Damit ist das Achtelfinale komplett, das noch nicht ausgelost ist und das bis Anfang Oktober gespielt sein soll.

## Die Achtelfinalisten

TSV Steinbach (LL/TV)  
SSV Langenaubach (GL)  
TSV Bicken (KOL)  
SSC Burg (KOL)  
SG Eschenburg (KOL)  
SG Beilstein/A./M. (A)  
SSV Dillenburg (A)  
SG Fellerdillin/Rodenbach  
SG Lixfeld/Hirzenhain (A)  
SSV Medenbach (A)  
SG Roth/Simmersbach (A)  
SV Herborn (B)  
FSV Manderbach (B)  
FC Merkenbach (B)  
SG Obere Dill (B)  
SG Roßbachtal (B)

## Kreisliga A

SG Hirzenhain/Lixfeld -

Fußball		
A-Liga Dillenburg		
1. Beilstein/A./M.	7	18: 3 19
2. TuS Driedorf	6	25:11 18
3. Sinn	7	19:12 17
4. Seelbach/Ballersbach	7	18:11 16
5. SG Gusternhain/Roth	7	20: 7 15
6. SSV Sechshelden	7	16:11 14
7. Fellerdillin/Rodenbach	6	14: 9 13
8. FC Eintracht Haiger	7	18:20 10
9. SSV Dillenburg	7	18:13 9
10. Eschenburg II	7	17:17 9
11. Roth/Simmersbach	7	12:15 7
12. SG Dietzhöztal	7	12:16 7
13. SSG Breitscheid	7	14:23 6
14. Hirzenhain/Lixfeld	7	12:20 6
15. SV Oberscheid	7	7:15 6
16. SSV Medenbach	7	12:16 5
17. TSSV Schönbach	7	7:22 2
18. SSV Donsbach	7	4:22 0

Die nächsten Spiele: SSV Donsbach - SSV Dillenburg (heute, 18.30 Uhr)

**SG Seelbach/Ball. 1:3 (1:1)** Die Gastgeber lieferten in der ersten Halbzeit eine gute Leistung ab, vergaben aber zu viele Chancen, was sich auch deshalb rächen sollte, weil der Keeper der Hausherren nicht seinen besten Tag erwischte. So kassierte er in der 29. Minute durch Assist Canolli unnötigerweise den Ausgleich, nachdem Johannes Becker den Aufsteiger in Führung gebracht hatte (19.). Als direkt nach der Pause der nächste Patzer folgte und Marcel Merkdart einen Lattenabpraller zum 1:2 nutzte, erholten sich die Gastgeber auf dem Hirzenhainer Rasen von diesem Rückschlag nicht mehr. Ungestümten Angriffen stand ein cleveres Spiel der Aartaler gegenüber, die in der Nachspielzeit durch Canolli den Sieg endgültig perfekt

machen konnten. **Res.:** 2:3 - **Tore:** Lukas Becker, Tim Klier - Ismail Günes (2), Kai-Uwe Georg

## Kreispokal

**SG Fellerdillin/Rodenbach - SG Dietzhöztal 2:0 (0:0)** Das Achtelfinale im Kreispokal ist seit gestern perfekt. Die gastgebende SG hatte 20 starke Anfangsmiuten, in denen sie sich speziell über die Außenpositionen Chancen erspielten. Drei davon hatte Faruk Bulutlar, der aber an diesem Tag nicht vom Glück verfolgt war. Mitte der ersten Halbzeit kamen die Gäste dann stärker auf und erspielten sich in der fairen Partie auch einige Chancen, die aber ebenfalls ungenutzt blieben. Daraus resultierte auch ein gerechtes Remis zum Pause. Als dann aber Fellerdillin/Rodenbach in der 54. Minute durch Nico Voss in Führung ging, übernahmen die Gastgeber die Initiative und ließen keinen Zweifel mehr aufkommen, wer das Pokalspiel als Sieger beenden würde. In der 76. Minute wurde Kevin Herberth gefoult und David Hermani erzielte „vom Punkt“ das entscheidende 2:0. Man darf gespannt sein, welche Lehren Dietzhöltzals Trainer Norbert Henrich aus dieser Niederlage gezogen hat. Dazu muss man nicht lange warten, den bereits am Sonntag sehen sich beide Teams in der Meisterschaft (diesmal wieder in Rodenbach) wieder.

# Paul Gnich Dritter in der AK 25

TRIATHLON Dillkreisler in Köln aktiv

(m). Auch einige Dillkreisler waren am vergangenen Wochenende beim Köln-Triathlon über die Olympische Distanz am Start. Paul Gnich aus Haiger kam nach 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen auf Gesamtzeit unter rund 600 männ-

lichen Startern. Nach einer starken Laufzeit von 39:00 Minuten und einer Endzeit von 2:11:17 Std. bedeutete dies Platz drei in der Altersklasse TM25. Sein Debüt über diese Strecke gab er für die Endurance Kings Dietzhöztal startende Maximilian Weiß.

Nach einem etwas schwächeren Beginn im Schwimmen konnte er sich kontinuierlich auf dem Rad sowie auf der Laufstrecke steigern, die er in 39:23 Min. zurück legte. Im Gesamtklassement erreichte er den 174. Platz in 2:27:23 Stunden.

# Turnier in Eibach: Vier Sieger in vier Altersklassen

FUSSBALL 35 Mannschaften kicken auf dem Kunstrasen zwei Tage lang um Pokale und Platzierungen



Der Nachwuchs des TuS Driedorf drückte dem E-Jugend-Turnier in Eibach seinen Stempel auf und belegte die Plätze eins und zwei.

(spa). Die anerkenntlichen Worte aus berufenem Munde hatten sich die „Macher“ der JSG Nanzenbach/Eibach redlich verdient. „Hier merkt man, dass erfahrene Ausrichter am Werk sind“, kommentierte Markus Deusing, Nachwuchstrainer der JSG Seelbach/Ballersbach, den reibungslosen Ablauf des zweitägigen Jugend-Turniers am vergangenen Wochenende auf dem Eibacher „Krummacker“. 35 Mannschaften aus fünf Fußballkreisen maßen an zwei Tagen in vier Altersklassen ihre Kräfte - am Ende gab es vier verschiedene Turniersieger.

Gleich 12 Mannschaften nahmen am Samstagmorgen bei den E-Junioren den Wettstreit um Pokale und Platzierungen auf. Auf zwei Feldern kicken die Jugendfußballer zunächst um den Sprung in die Zwischenrunde, der dann die Endrunde folgte.

## Driedorf gleich mit zwei Teams im Endspiel

Der Nachwuchs des TuS Driedorf drückte dem Turnier seinen Stempel auf und qualifizierte sich mit zwei Mannschaften für das Endspiel, in dem sich die „Erste“ des TuS mit 7:6 nach 8-Meter-Schießen hauchdünn durchsetzte. Spielerisch zu überzeugen wusste auch der Nachwuchs der JSG Kalteiche, der sich durch einen 2:0-Erfolg im „kleinen Finale“ gegen die JSG Eisenhau-

sen/Silberg Platz drei sicherte. Das Spiel um die Ränge fünf und sechs entschied die JSG Seelbach/Ballersbach 2 mit 2:0 gegen die JSG Eschenburg 1 für sich.

Zum besten Spieler kürten die Turnierleiter Joachim Spahn (Vorsitzender, TSV Eibach), Torsten Reeb (Jugendleiter, TSV Eibach) und Carsten Grisar (Jugendleiter, FSV Nanzenbach) Jan-Mari-

us Wege (Eisenhausen/Silberg); bester Torwart war Ben Bastian (JSG Eschenburg 1).

Auch längere Regenschauer konnten das F-Jugend-Turnier am Samstagnachmittag nicht durcheinander bringen. Der mit acht Teams besetzte Wettstreit wurde in der entscheidenden Phase kurzfristig auf zwei Feldern ausgetragen, so dass der Wettbewerb über ein-



Ohne Gegentor und ungeschlagen marschierten die G-Junioren der JSG Sinn/Merkenbach in Eibach zum Turniersieg. (Fotos: Spahn)

## Pokalturnier in Herborn

(jbl). Die Sporthalle des Johanneum-Gymnasiums in Herborn ist am Sonntag Schauplatz einer Qualifikationsrunde im SWG-Pokal der Handballer. Während die erste Mannschaft der HSG Herborn/Seelbach bereits am Samstag, 7. September, in der Sporthalle Rosbach gefordert ist und dort auf den TV Gladenbach, den TV Cölbe (beide Bezirksliga D) sowie Gastgeber SV Rosbach (Bezirksliga C) trifft, ist die zweite Männermannschaft am Sonntag Gastgeber der Gruppe 3.

Hier muss sich die neu formierte Mannschaft um die beiden Mannschaftsverantwortlichen Sven Rühling und Mario Theis mit der TG Friedberg, dem TV Dornholzhausen und dem VfL Neustadt (alle Bezirksliga C) messen. Die Spielzeit beträgt 1x20 Minuten ohne Pause. Die Gruppenersten der Vorqualifikationsgruppen erreichen das Viertelfinale, das am 2. und 3. November ausgetragen wird.

## Siegen holt neuen Spieler

(bol) Die Sportfreunde Siegen haben kurz vor Ende der Transferperiode noch einmal auf dem Transfermarkt zugeschlagen und sicherten sich am Montag die Dienste des Verteidigers Patrick Koronkiewicz. Der 22-jährige Rechtsfuß wechselt von Drittligist RB Leipzig zu den Siegerländern und verstärkt ab sofort die Defensive auf der Außenposition. Koronkiewicz kann auf über 60 Regionalliga-Spiele zurückblicken und wurde in der Jugend bei Bayer Leverkusen ausgebildet. Er hat einen Vertrag bis zum Ende der laufenden Saison unterschrieben.



Sind für die Erste des TVD aktiv: Lisa Löhr und Daniel Klement.

# TVD stellt fünf Mannschaften

BADMINTON Neue Saison startet

(m). Am Wochenende beginnt die neue Badminton-Saison. Drei der fünf Teams, die der TV Dillenburg in der Spielzeit 2013/14 stellt, sind dabei im Einsatz.

Den Anfang macht die neu formierte Erste, die in der Bezirksliga B bei Aufsteiger BLZ Mittelhessen 7 antritt. Kein leichtes Unterfangen für die junge Truppe aus der Oranienstadt, die mit einem Durchschnittsalter von 21 Jahren an den Start geht. Im Vergleich zur Vorsaison tritt die Mannschaft rundneuert an, da gleich drei Jugendspieler in das aus sechs Spielern bestehende Team aufrücken. Lisa Löhr und Daniel Klement rutschten aus der Jugend nach und bilden zusammen mit Sarah Kristin Reichel, Runzhou Wang, Neuzugang Florian Weber und Christian Becker das Team.

Sollte es dem Team gelingen, beim Saisonstart keine Nervosität aufkommen zu

lassen, ist einiges drin. Diese Punkte will man nur zu gerne mitnehmen, schließlich peilt man nach dem erfolgreichen Klassenerhalt in der Vorsaison, als man selbst noch Aufsteiger war, diesmal die vorderen Plätze an. Los geht's am Sonntagmorgen um 10 Uhr in der Sporthalle der Gießener Herderschule.

Im weiteren Tagesverlauf sind dann noch die zweite Mannschaft und das U15-Team im Einsatz. Die neu gemeldete Zweite bestreitet bei ihrem Debüt in der Bezirksliga C gleich ein Derby gegen die BSG Lahn-Dill III, die aus den Vereinen TV Werdorf und TV Ehringshausen hervorgegangen ist.

Die U15-er spielen gegen die „Hoppers“ aus Gießen, die in der Vorsaison hinter dem TVD Dritter geworden waren. Beide Spiele finden ab jeweils 15 Uhr in der heimischen Nassau-Oranien-Halle statt. Die übrigen Teams des TVD (U19 und Jugendleistungs-klassen) sind spielfrei.

## Favoritensterben bei den D-Junioren

Zum „Überraschungsteam“ der zweiten Turniertage avancierte die JSG Dilltal/Roßbachtal, die als Gruppenvierter gerade so den Sprung ins Viertelfinale schaffte, um dann mit Driedorf (1:0) und Frohnhausen 2 (3:1) einen Favoriten nach dem anderen in der K.o.-Runde zu eliminieren.

Im Endspiel fand Dilltal/Roßbachtal dann jedoch in der JSG Eschenburg 1, der

einviertel Stunden früher als geplant endete.

Überragende Mannschaften des Wettbewerbs waren der SSV Frohnhausen und die JSG Seelbach/Ballersbach. Nachdem sich beide Teams schon in der Vorrunde gegenüber gestanden und 1:1 unentschieden getrennt hatten, marschierten beide Teams ohne Niederlage durch den weiteren Turnierverlauf und schafften so den Sprung ins Endspiel. Im Finale behauptete sich der Nachwuchs der „Oranier“ mit 3:0.

Das Spiel um Platz 3 und 4 gewann die JSG Staufenberg/Lollar 1 mit 2:0 gegen die JSG Aartal. Staufenberg/Lollar stellte mit Paul Jung auch den besten Torwart des Turniers. Ben Kring, im Endspiel dreifacher Frohnhäuser Torschütze, wurde zum besten Spieler des Wettstreits gekürt.

Im 8-m-Schießen musste

das mit zehn Mannschaften besetzte D-Jugend-Turnier am Sonntagmorgen entschieden werden. Nach der in zwei Fünfergruppen ausgetragenen Vorrunde schafften gleich acht Teams den Sprung ins Viertelfinale, in dem dann ein echtes „Favoritensterben“ einsetzte.

Besten Turnierspieler war Dustin Wippermann (Dilltal/Roßbachtal), bester Torwart Jan Schuhmann (Buchenu).

Ihren Abschluss fand die zweitägige Veranstaltung auf dem Eibacher Kunstrasenplatz mit dem Wettstreit der „Kleinsten“. Fünf Bambini-Mannschaften kicken im Modus „Jeder gegen jeden“ am Sonntagnachmittag um Pokale und Platzierungen.

Im Beisein zahlreicher Zuschauer holte sich die JSG Sinn/Merkenbach ohne Gegentor und mit zehn von zwölf möglichen Punkten Platz eins und den Turniersieg. Die weiteren Ränge belegten in dieser Reihenfolge Burg, Eschenburg, Aartal und Gansbachtal. Mit Tom Hagner stellte der SSC Burg den besten Spieler des Turniers; bester Torwart war Max Schönau (JSG Eschenburg).

Nach der rundum gelungenen Veranstaltung galt der Dank der ausrichtenden JSG Nanzenbach/Eibach insbesondere den Schiedsrichtern, den freiwilligen Helferinnen und Helfern - sowie den teilnehmenden Teams, da die angemeldeten 35 Mannschaften letztendlich auch allesamt den Weg in den Dillener Stadteil fanden und so den reibungslosen Ablauf begünstigten.



Beim F-Jugend-Turnier in Eibach sicherte sich der SSV Frohnhausen (Bild) durch einen 3:0-Endspielsieg gegen die JSG Seelbach/Ballersbach den Turniersieg.

Fußball		
Gruppenliga Gießen/Marburg		
TuBa Pohlheim - FC Cleeburg	7	32: 5 21
1. SF/BG Marburg	7	15: 4 18
2. FSV Schröck	8	23: 9 21
3. SG Kinzenbach	7	11: 5 16
4. TSF Heuchelheim	8	23:12 15
5. SC Waldgirmes U23	7	15:10 13
6. SV Bauerbach	7	10: 6 12
7. FSV Buchenau	9	20:17 11
8. TuBa Pohlheim	7	21:14 10
9. TSG Wiesack	8	20:21 10
10. VfB Wetter	7	11:21 9
11. SG Trohe/Alten-Buseck	7	11:13 8
12. Obbornhofen/Bell.	7	12:13 7
13. SSV Langenaubach	9	14:23 7
14. FC Cleeburg	8	13:26 7
15. SG Waldsolms	8	12:17 5
16. VfB Marburg	8	10:20 5
17. Homberg/Ober-Off.	8	7:25 3
18. TSV Michelbach	7	11:30 2
19. Eintracht Lollar	7	11:30 2

Wegen eines Verstoßes gegen die Spielordnung wurden dem VfB Marburg 6 Punkte abgezogen.

Die nächsten Spiele: Langenaubach - Waldgirmes U23 (Fr.), Wiesack - Obbornhofen/Bellersheim, Waldsolms - Homberg/Ober-Offen, Wetter - Lollar, Bauerbach - Schröck (alle Sa.), Trohe/Alten-Buseck - Heuchelheim, Buchenau - Pohlheim, Kinzenbach - Michelbach, SF/BG Marburg - VfB Marburg (alle So.).